

Elefantenfreundliche Reiseanbieter

Abschied von Elefanten in Ketten



Von 2014 bis 2020 klärte Pro Wildlife gezielt relevante Reiseanbieter, -marken und -verbände über Tier- und Artenschutzprobleme im Elefantentourismus auf.

Viele Unternehmen waren entsetzt über den tierquälerischen Hintergrund des Elefantentourismus und haben auf unser Anraten hin ihr Programm überarbeitet.

Elefanten sind und bleiben Wildtiere und suchen nicht den direkten Kontakt zum Menschen!

Damit Elefanten direkten Kontakt wie Reiten, Baden, Füttern und Streicheln zulassen, werden sie meist bereits als Jungtiere mit Gewalt dressiert. Der Elefantenführer (Mahout) fügt den Tieren häufig ein Leben lang systematisch Schmerzen zu, um die Tiere gefügig zu machen. Verhaltensstörungen sind die Folge dieser traumatischen Erlebnisse.

Auch für die Tourist*innen selbst bleibt der Besuch einer solchen Einrichtung nicht immer ohne Folgen, denn immer wieder greifen Elefanten in Gefangenschaft Menschen an. Durch solche Angriffe werden immer wieder Menschen verletzt oder sogar getötet.



Die folgende Einstufung der Reiseveranstalter richtet sich nach diesen Kriterien:

1. Reiseveranstalter, die keine Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten in ihrem Reiseprogramm haben und keine Trainingscamps für Elefanten besuchen.
2. Reiseveranstalter, die kein Elefantenreiten und/oder -shows anbieten und höchstens sechs verschiedene Einrichtungen mit Elefanten in ihrem Reiseprogramm anbieten. Trainingscamps für Elefanten werden nicht besucht.
3. Reiseveranstalter, die ihre Angebote zukünftig elefantenfreundlich überarbeiten wollen, aber weiterhin Elefantenreiten und/oder -shows in ihrem Programm haben oder mehr als sechs verschiedene Einrichtungen mit Elefanten anbieten.
4. Reiseveranstalter, die keine Kooperation zeigen und weiterhin Angebote mit Elefantenreiten und/oder -shows im Programm haben oder Trainingscamps für Elefanten besuchen.

1. Elefantenfreundliche Reiseveranstalter

Abendsonne Afrika	hat Angebote mit Elefanten aus dem Programm genommen. „Im Sinne des Nachhaltigkeitsgedanken arbeitet Abendsonne Afrika darüber hinaus mit Partnern zusammen, die ebenfalls großen Wert auf Nachhaltigkeit und den Schutz von Flora und Fauna legen und unterstützt zudem einige Tier- und Naturschutzorganisationen bzw. Projekte.“ (Stand Januar 2019)
Abenteuer Tansania ÜSTRA Reisen GmbH	„Als Veranstalter für Privat- und Kleingruppenreisen nach Tansania nehmen wir unsere Verantwortung wahr, negativen Auswirkungen des Tourismus auf die afrikanische Tierwelt entgegenzuwirken und uns im Gegenteil für deren Schutz und einen respektvollen Umgang mit den Tieren einzusetzen. Zu unseren zahlreichen Maßnahmen gehört es, dass wir von Beginn an keine Programmpunkte mit direktem Elefantenkontakt im Angebot hatten oder haben werden.“ (Stand September 2019)
Accept Reisen	hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Februar 2019)
African Dreamtravel	„Der Respekt für die Tiere und die Natur sollte bei jedem Reiseveranstalter ganz oben auf der Liste stehen. Wir verstehen unsere Arbeit in erster Linie als Naturschützer, und nutzen unsere Erfahrung um die Einmaligkeit Afrikas den Menschen näher zu bringen. Es ist unsere Passion, dass unsere Kunden die Tiere in der Natur auf nachhaltige Weise erleben. Wir kooperieren mit Partnern, die den Gedanken des Naturschutzes und Umweltschutzes nachweisbar umsetzen, und involvieren uns in Natur- und Artenschutz Projekten wie dem David Sheldrick Wildlife Trust in Kenia, oder den Wüstenlöwen DeLHR in Namibia.“ (Stand Dezember 2019)
Aida Cruises	hat sein Angebot elefantenfreundlich überarbeitet: „Bis auf Weiteres nehmen wir die Ausflüge zum Elefantenhaus Pinnawela aus dem Programm.“ (Stand Februar 2019)
Akwaba Travel GmbH	hat keine Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2020)
Alltours	hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand September 2019)
Berge & Meer Touristik GmbH	„Wir haben unsere Ausschreibungen und Reisen aufgrund Ihrer Hinweise geprüft und werden nicht-elefantenfreundliche Ausflüge – soweit noch vorhanden – schnellstmöglich in Absprache mit unserer jeweiligen Agentur im Zielgebiet aus unserem Reiseprogramm nehmen.“ (Stand Januar 2020)
BIKETEAM Radreisen	hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Februar 2019)
Boomerang Reisen	hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2020)
China by bike	hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Februar 2019)

<p>DER Touristik (Tochterfirmen: unter anderem Meier´s Weltreisen, Dertour, ITS und Jahn Reisen)</p>	<p>„Die DER Touristik Group hat das Ziel, Kunden einen unvergesslichen Urlaub zu ermöglichen und dabei die Erlebnisse mit Tieren in Einhaltung anerkannter Tierschutzstandards durchzuführen. Unser Ziel ist es, den Wunsch unserer Kunden, Tiere zu erleben, mit dem aktiven Beitrag zum Schutz und Wohlergehen der Tiere in Einklang zu bringen. Wir möchten sicherstellen, dass die in unsere Ausflüge und Aktivitäten eingebundenen Tiere unabhängig von der Spezies, die bestmögliche Fürsorge erhalten und vor unangemessener Behandlung und schlechten Bedingungen geschützt werden. Als Teil unserer Tierschutzstrategie ist die DER Touristik Group dabei, ihre Exkursionen mit Tieren zu überprüfen. Da einige der Aktivitäten möglicherweise nicht länger annehmbar sind und zu anderen derzeit keine durchführbaren Alternativen vorliegen, wird es zunächst eine Übergangsphase für die Verbesserung der Tierschutzstandards geben. In Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und Tierschutz-Experten werden wir in diesem Zuge etwaige unangemessene Behandlungsmethoden abschaffen und Alternativen einführen, die das Potential haben, innerhalb der Reisebranche und in zugehörigen Bereichen eine positive Veränderung hervorzubringen. Lieferanten, die unseren Anforderungen anschließend noch immer nicht entsprechen, werden aus dem Verkauf genommen. Wir hoffen, damit ethischere und nachhaltigere Aktivitäten zu fördern, die die natürlichen Eigenschaften von Tieren respektieren. Unsere Exkursionen mit Elefanten sind natürlich in dieser Prüfung enthalten und wir möchten sicherstellen, dass wir unseren Kunden ein natürlicheres Elefantenerlebnis bieten. Elefantenreiten und -shows wurden bereits aus dem Programm genommen. Stattdessen sollen diejenigen Anbieter unterstützt werden, bei denen die Tiere in natürlicher Umgebung und ohne erzwungene Verhaltensweisen beobachtet werden können.“ (Stand Februar 2019)</p>
<p>Djoser Reisen</p>	<p>„Wir hatten Mitte letzten Jahres [2018] entschieden, dass wir sämtliche Aktivitäten, die Elefanten beinhalten und alle Hinweise auf Besuche von Elefantencamps oder -waisenhäusern mit dem neuen Katalog aus dem Programm nehmen.“ (Stand Februar 2019)</p>
<p>Elefant-Tours GmbH</p>	<p>„Wir sind daran interessiert unseren Kunden einen tier- und artenschutzfreundlichen Urlaub zu organisieren. Wir bewerben aktiv keine Angebote mit direktem Kontakt zu Tieren.“ (Stand Februar 2019)</p>
<p>Fischer Das Reisebüro am Markt</p>	<p>hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)</p>
<p>Fox Tours Reisen</p>	<p>hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)</p>
<p>Geograf Exkursionen</p>	<p>hat das Angebot elefantenfreundlich überarbeitet: „[Da] Elefanten, die im Tourismus eingesetzt werden, oftmals schlechte Lebensbedingungen und keine artgerechte Haltung erfahren, sehen wir zukünftig von Aktivitäten bei denen Elefanten eingesetzt werden ab.“ (Stand Januar 2019)</p>
<p>German Travel Network</p>	<p>hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Februar 2019)</p>
<p>Hauser Exkursionen</p>	<p>hat das Angebot elefantenfreundlich überarbeitet und informiert Reisende über die Probleme des Elefantentourismus. (Stand Februar 2019)</p>
<p>Helios Fernreisen</p>	<p>„Aufgrund Ihres Berichts haben wir uns entschlossen, diesen Ausflug aus unserem Programm zu nehmen. Wir werden die Umstände vor Ort persönlich nochmals abklären und dann entscheiden, ob wir dieses Camp weiter unterstützen werden.“ (Stand Januar 2019)</p>

Itravel	„Als Reiseveranstalter für maßgeschneiderte Individualreisen achten wir bei der Auswahl unserer Produkte sehr darauf, keine Aktivitäten anzubieten, bei denen Tiere nicht artgerecht gehalten werden. Vielmehr klären wir durch ausgewählte Einrichtungen über die bedrohte Lage einiger Arten auf. Wir sind davon überzeugt, dass es keine nachhaltigere Möglichkeit gibt, Tiere zu erleben, als in der freien Wildbahn und raten unseren Kunden daher zu Tierbeobachtungen, bei denen sich die Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum aufhalten.“ (Stand Februar 2019)
Jochen Schweizer GmbH	hat sein Angebot sofort geändert: „Als Vermittler und Inspirationsgeber für Erlebnisse sehen wir es als selbstverständlich an im Rahmen der uns obliegenden Sorgfaltspflicht bei der Auswahl unserer Erlebnisanbieter auch darauf zu achten, dass seitens unserer Partner die artgerechte Haltung und das Wohl der Tiere gewährleistet wird. Daher ist es uns u.a. auch wichtig, dass unsere Erlebnispartner ihre Teilnehmer bei Tiererlebnissen mit Wildtieren explizit darauf hinweisen, die Tiere nicht aktiv zu berühren oder zu bedrängen.“ (Stand Januar 2019)
Kalahari Afrika Spezial Safaris	hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Karibu Safaris	hat alle Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten aus dem Programm genommen. (Stand Februar 2019)
KLÜGER REISEN	Seit 1973 bietet unser mittelständiges und inhabergeführtes Unternehmen nunmehr in der zweiten Generation Reisen in die verschiedensten Regionen der Welt an. Wir sind stets bedacht, unseren Gästen außergewöhnliche Erlebnisse und Begegnungen zu ermöglichen. Hierbei sind wir uns als professioneller Reiseveranstalter bewusst, dass unsere Angebote gleichzeitig einen Einfluss auf Umwelt, Tiere und Menschen in den Zielregionen haben. Deshalb sind wir stets bestrebt, unseren Gästen im Sinne einer nachhaltigen Unternehmensführung die Möglichkeit zu geben, sich mit bestem Gewissen auf Ihre nächste Reise zu begeben. Dazu zählt für uns auch der Tierschutz vor Ort. (Stand April 2019)
Lidl Reisen	hat alle Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten aus dem Programm genommen. „Lidl-Reisen setzt sich für einen tier- und artenschutzfreundlichen Tourismus ein. Aus diesem Grund bieten wir keine Reisen an, bei denen der Kontakt zu gefangenen oder domestizierten Wildtieren zu den Programmpunkten gehört. Im Rahmen der von uns angebotenen Reisen nach Botswana, Namibia oder Südafrika mit Safaritouren durch Nationalparks können die Urlauber ausschließlich freilebende Tiere beobachten.“ (Stand Februar 2019)
Life Earth REISEN	„Natürlich sind wir als Unternehmer nicht mit den Missständen im Elefantenwaisenhaus von Pinawella in Sri Lanka einverstanden. Ab sofort streichen diesen Besuch aus allen Reiseprogrammen und auch das Elefantenreiten. Wir lieben Elefanten und schätzen diese Tiere sehr. Sie machen jede Safari zu einem unvergesslichen Erlebnis.“ (Stand Januar 2019)
Madiba.de – African Inspiration	„In keiner unserer Reisen sind im Reiseprogramm Aktivitäten mit Elefanten in Gefangenschaft inbegriffen. Nur ein Reservat (Buffelsdrift Game Lodge) bietet optional eine Elefantenwanderung & Füttern an, das wir aus persönlicher Erfahrung als Schutzstation und daher ethisch vertretbar einstufen. Elefantenreiten, aber auch Wanderungen mit Löwen oder Leopardentreicheln lehnen wir jedoch strikt ab!“ (Stand Januar 2019)

Maris Reisen	haben keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
NEUE WEGE Seminare & Reisen GmbH	NEUE WEGE Seminare & Reisen ist einer der ersten Reiseveranstalter, der bereits seit 2009 mit dem CSR-Gütesiegel von Tourcert zertifiziert ist. Dazu zählt auch ein respektvoller Umgang mit Tieren. Aus diesem Grund veranstaltet und verkauft NEUE WEGE keine Aktivitäten, bei denen Elefanten in Gefangenschaft gehalten werden. Der respektvolle Umgang und die artgerechte Haltung von Tieren wird hier als elementarer Bestandteil der Firmenphilosophie angesehen. (Stand März 2020)
Phoenix Reisen	„Phoenix Reisen hat für alle Bereiche Angebot mit Elefanten in Gefangenschaft aus dem Programm genommen. Wir bedanken uns sehr für Ihre Arbeit und Empfehlung.“ (Stand Oktober 2019)
Rainbow Garden Village	hat keine Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Angebot und engagiert sich durch Aufklärungsarbeit in Zusammenarbeit mit Life for Nature und CACH (Campaign Against Canned Hunting) für einen tierfreundlichen Tourismus. (Stand Januar 2019)
ReNatour	bietet keine Angebote mit Elefanten in Gefangenschaft an. (Stand Januar 2019)
ruf Jugendreisen	hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Stop over Reisen	hat Angebote mit Elefanten in Gefangenschaft aus dem Programm genommen. (Stand Januar 2019)
Studiosus / Marco Polo	hat Angebote mit Elefanten in Gefangenschaft aus dem Programm genommen. (Stand Januar 2019)
Tchibo Reisen	hat sein Angebot sofort geändert: „Tchibo Reisen schließt sich aktuell und zukünftig dem Informationspapier „Elefanten als touristische Attraktion“ des DRV-Ausschusses Nachhaltigkeit an. Nach Prüfung unseres Portfolios können wir Ihnen mitteilen, dass wir aktuell ausschließlich Reisen anbieten, die diesem Standard entsprechen. Selbstverständlich werden wir dies auch künftig beibehalten. Diese Vorgehensweise gilt auch für alle mit Tchibo Reisen kooperierenden Reiseveranstalter.“ (Stand Januar 2019)
travel-to-nature	„travel-to-nature hat bis ca. 2011 Elefantenreiten bei Safaris in Asien angeboten. Vor allem zur Beobachtung von Panzernashörnern und Tigern. Nachdem Pro Wildlife interveniert hat, haben wir uns intensiv mit der Thematik beschäftigt. Es ist uns – vor allem wegen der Menschen, die mit den Elefanten vor Ort arbeiten – nicht leicht gefallen, die Aktivitäten mit Elefanten aus dem Programm zu nehmen, aber nach intensiver Recherche sind wir inzwischen auch überzeugt, dass es keine Möglichkeit gibt, Elefanten ohne Schmerzen zu zähmen. Wir sind der Meinung, dass sich Nashörner und Tiger auch zu Fuß oder mit Safarijeeps beobachten lassen. Deshalb verzichten wir inzwischen komplett auf Reiten, egal ob Elefanten oder andere Tiere. travel-to-nature hat den Artenschutz in seiner Philosophie verankert. Wir unterstützen verschiedene Artenschutz-Initiativen weltweit und haben in La Tigra, Costa Rica, ein eigenes 25ha großes Artenschutzprojekt, in dem wir gemeinsam mit unseren Gästen 15.000 Bäume pflanzen wollen, die nachhaltig dem Naturschutz dienen.“ (Stand März 2019)

TRAVELKID Fernreisen	„TRAVELKID hat sich auf die Organisation von Fernreisen für Familien mit Kindern spezialisiert. Viele Eltern sind sich diverser Tierquälereien in fernen Ländern gar nicht bewusst und möchten ihren Kindern lediglich die faszinierende Tierwelt näherbringen, weil die Sprösslinge Tiere lieben. Es benötigt einiges an Überzeugungskraft bei den Eltern, dass ihre Kinder, wenn sie Tiere wirklich lieben, lernen sollen, Wildtiere nur dort zu beobachten, wo sie auch von Natur aus hingehören – nämlich in die freie Wildbahn! Bereits 2014 hat TRAVELKID sämtliche Aktivitäten zum Thema „Vergnügen mit Tieren“ aus dem Programm genommen und war damit einer der ersten Veranstalter, welcher sich um das Wohlbefinden der Wildtiere kümmerte.“ (Stand April 2019)
TUI Cruises	hat sein Angebot elefantenfreundlich überarbeitet: „Wir haben uns dagegen entschieden, Elefantenbesuche bzw. Elefantenreiten in irgendeiner Form mit in unser Landausflugsportfolio mit aufzunehmen und folgen damit ganz Ihrer Empfehlung.“ (Stand Januar 2019)
Urlaub & Natur Erlebnisreisen	hat Angebote mit Elefanten in Gefangenschaft aus dem Programm genommen. (Stand Januar 2019)
Rainbow Garden Village	hat keine Angebote mehr mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Juni 2019)

2. Reiseveranstalter, die derzeit ihr Programm elefantenfreundlich überarbeiten

a&e Erlebnisreisen	bietet kein Elefantenreiten an und hat nur noch vereinzelte Angebote mit direktem Kontakt im Programm. (Stand Januar 2019)
Art of Travel	„Wir bei art of travel stimmen mit Ihnen überein, dass Tiere nicht zu Unterhaltungszwecken da sind. Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber den Menschen und der Natur in unseren Destinationen sehr bewusst und achten stets darauf, dass unsere Partner in sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Hinsicht nachhaltig arbeiten.“ (Stand Februar 2019)
Chamaeleon Reisen	hat nur noch ein Angebot mit Elefanten im Programm: „In unseren Augen hat der Tourismus die Verpflichtung, das Fremdartige, das so ungemein fasziniert, zu schützen. Besser noch: es zu bewahren. Tier- und Artenschutz ist ein untrennbarer Teil davon. Aber nicht jedes Tier ist wie der Elefant in der Lage, durch das Aufstellen seiner Ohren zu signalisieren, wie sehr ihn die unverhoffte Begegnung mit dem Menschen stresst. Nicht jedes Tier, das handzahn herumgereicht wird, ist handzahn auf die Welt gekommen. Es wurde gegen seine Natur dazu gebracht. Und einem tierischen Souvenir geht immer der ungleiche Kampf Mensch gegen Kreatur voraus. So authentisch wie möglich erleben, mit dem höchsten Respekt vor den Lebensräumen und Wesensarten im Tierreich, das ist unsere Erlebniskultur. Mit doppeltem Effekt: Denn was unsere Gäste sehen und fühlen, ist echt und keine Show.“ (Stand November 2019)
Erlebe Fernreisen	„Wie bereits erklärt, versuchen wir gemeinsam mit unseren Partnern im Zielgebiet die Lebenssituation für Elefanten zu verbessern. Elefantenritte bieten wir nicht mehr an und sind kritisch bei der Auswahl der besuchten Camps. Wir finden, dass gut geführte Elefantencamps auch dazu beitragen, dass überhaupt noch Elefanten in einigen asiatischen Ländern leben. Der natürliche Lebensraum ist stark eingeschränkt und wenn alle Camps boykottiert werden, verschlechtert sich die Lebensgrundlage sowohl für die domestizierten Elefanten als auch für die lokale Bevölkerung. Unsere Partneragentur in Thailand ist von Travel Life auf Nachhaltigkeit zertifiziert und besucht die genannten Camps persönlich.“ (Stand Februar 2019)

First Reisebüro	bietet kein Elefantenreiten an und hat nur noch vereinzelte Angebote mit direktem Kontakt im Programm. (Stand Januar 2019)
For Family Reisen	überarbeitet momentan sein Programm elefantenfreundlich. (Stand Dezember 2019)
Gebeco	„Gebeco, als der Nachhaltigkeit verpflichtetes Unternehmen, schließt nur artgerechte Tierprogramme in Angebote mit ein.“ (Stand Februar 2019)
horizonttours	bietet kein Elefantenreiten an und hat nur noch vereinzelte Angebote mit direktem Kontakt im Programm. (Stand Februar 2019)
Ikarus	bietet kein Elefantenreiten an und hat nur noch vereinzelte Angebote mit direktem Kontakt im Programm. (Stand Januar 2019)
Intrepid Travel	bietet kein Elefantenreiten an und hat nur noch vereinzelte Angebote mit direktem Kontakt im Programm. (Stand März 2020))
Karawane Reisen	„Auch wir als Reiseunternehmen haben bereits vor einigen Jahren sämtliche widernatürliche Aktivitäten im Zusammenhang mit asiatischen Elefanten eingestellt. Elefantenreiten ist seit ca. 2014 nicht mehr in unserem Programm und wird auch den Reisegästen vor Ort nicht mehr angeboten. Erfreulicherweise haben sich dieser Sichtweise auch unsere Partner vor Ort (Agenturen, Leistungsträger, lokale Reiseleiter) angeschlossen.“ (Stand Februar 2019)
Outback Africa Erlebnisreisen	„Ein zentrales Thema der von uns angebotenen Reisen ist es, frei lebende Wildtiere in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten. Wir sind uns bewusst, dass auch eine noch so behutsam geplante Safari einen ökologischen Fußabdruck hinterlässt. Wir und unsere Partner vor Ort bemühen uns stetig, diesen Einfluss zu minimieren.“ (Stand Januar 2019)
Reisen mit Sinnen	„Wir gestalten bereits seit einigen Jahren unsere Reisen elefantenfreundlich. Teil unserer Programme sind weiterhin zwei Projekte mit Elefantenkontakt, die gewissenhaft von uns ausgewählt wurden. Es handelt sich um Schutzprojekte, die ehemaligen Arbeitselefanten und Tieren aus touristischen Attraktionen nun ein artgerechtes Leben ermöglichen. Diese Elefanten waren nie Wildtiere, können somit auch nicht ausgewildert werden und sind den Kontakt mit Menschen seit jeher gewöhnt. Die von uns besuchten Projekte bieten nicht nur Elefanten aus ehemals desolaten Verhältnissen eine lebenswerte Heimat, sondern betreiben Artenschutz auch durch Aufforstungs- und Aufklärungsinitiativen mit der lokalen Bevölkerung. Durch unsere Besuche erhalten sie finanzielle Unterstützung, die sie für ihre Schutzinitiativen dringend benötigen.“ (Stand Februar 2019)
SKR	„Wir setzen uns gemeinsam mit unseren Partnern für einen elefantenfreundlichen Tourismus ein. Aus diesem Grund bieten wir unseren Gästen keine Elefantenritte an, sondern konzentrieren uns auf nachhaltige Elefantencamps, in denen die Tiere artgerecht gehalten werden.“ (Stand Februar 2019)
TUI	„Mit Unterstützung der TUI Care Foundation wird die Entwicklung tiergerechter Angebote unterstützt, damit Urlauber beim Erleben der Tierwelt verantwortlich handeln können. In Zusammenarbeit mit Tierexperten und den besten lokalen Angeboten wird ein nachhaltiges Geschäftsmodell entwickelt, um die Nachfrage der Tourismusbranche zu fördern. Im Rahmen des Projekts werden Ressourcen zur Verfügung gestellt, um bestehende Elefantenangebote beim Übergang zu hohen Tierschutzstandards zu unterstützen.“ (Stand Dezember 2019)

Via Verde Reisen	bietet kein Elefantenreiten an und hat nur noch ein Angebot mit direktem Kontakt im Programm. (Stand Januar 2019)
Wandern.de/ cGTouristic GmbH	bietet kein Elefantenreiten an und vermittelt nur noch ein Angebot mit direktem Kontakt, will dieses aber zukünftig aus dem Programm nehmen. (Stand Februar 2019)
Wikinger Reisen	bietet kein Elefantenreiten an und hat nur noch ein Angebot mit direktem Kontakt zu Elefanten im Angebot, will dieses aber zukünftig aus dem Programm nehmen. „Wikinger Reisen unterstützt den Tourismus zu in Gefangenschaft lebenden Elefanten oder anderen Wildtieren nicht. Im Gegenteil – unsere Gäste möchten Tiere in ihrem ursprünglichen Lebensraum erleben – wenn es sich ergibt und in gebührendem Abstand.“ (Stand Dezember 2019)
WORLD INSIGHT Erlebnisreisen	bietet kein Elefantenreiten an und hat nur noch vereinzelte Angebote mit direktem Kontakt im Programm. (Stand Dezember 2019)
Yolo Reisen	„Das Thema Nachhaltigkeit und Soziales Engagement sowie der Schutz von Umwelt und Tieren haben wir uns, und so auch unsere „Mutterfirma“ Chamäleon, besonders groß auf die Fahnen geschrieben und leben und handeln täglich danach. Sowohl in den Ländern, in die unsere Reisen gehen, als auch an unserem Firmensitz in Berlin. Wir haben zwei eigene Stiftungen, um uns besser und zielgerichteter engagieren zu können.“ (Stand Januar 2019)

3. Reiseveranstalter, die zwar bereit sind, etwas zu verändern, aber bisher noch wenig umgesetzt haben

auf und davon reisen	will in Zukunft elefantenfreundlich werden und ist dabei, sein Programm umzustellen. (Stand Februar 2019)
Best Minute Travel	will in Zukunft elefantenfreundlich werden und ist dabei, sein Programm umzustellen. (Stand Februar 2019)
Comtour	„In Indien werden wir den Elefantenritt zum Amber Fort in Jaipur aus dem Programm nehmen, unserer Programme elefantenfreundlich überarbeiten und unsere Gäste entsprechend informieren. Wir arbeiten gerade an der Relaunch unserer Homepage, so dass wir die Änderungen in diesem Kontext vornehmen werden.“ (Stand Juli 2019)
DimSumReisen	will in Zukunft elefantenfreundlich werden und ist dabei, sein Programm umzustellen. „Wir sind u.a. auch Mitglied bei FAR und Nachhaltigkeit sowie das Tierwohl liegen uns am Herzen.“ (Stand Februar 2019)
Explorer Fernreisen	„Wir sind gerade in der Neuproduktion unserer Kataloge und haben entsprechend reagiert. Parallel dazu wird auch unsere Website sukzessive angepasst, was etwas Zeit in Anspruch nimmt, darum bitten wir um Geduld, bis diese Produkte dann auch auf der Website nicht mehr erscheinen.“ (Stand Juli 2019)
FTI (Tochterfirmen: unter anderem FTI Touristik und sonnenklar.tv)	will in Zukunft elefantenfreundlich werden und ist dabei, sein Programm umzustellen. (Stand Februar 2019)

Geo Reisen	will in Zukunft elefantenfreundlich werden und ist dabei, sein Programm umzustellen. (Stand Februar 2019)
Geoplan Touristik GmbH	will in Zukunft elefantenfreundlich werden und ist dabei, sein Programm umzustellen. (Stand Februar 2019)
Indochina Travels	„Indochina Travels wird sich ab sofort noch stärker für den Tierschutz einsetzen. Bis zum Jahr 2025 werden wir nach und nach unsere Reiseprogramme anpassen und Angebote mit direktem Kontakt zu Wildtieren aus unseren Reiseprogrammen entfernen. Wir wollen keine Aktivitäten unterstützen, die der Natur der Tiere zuwider laufen.“ (Stand Februar 2019)
Lebenswert Thailand	„Da wir jedes Jahr unsere Leistungen vor Ort prüfen, bekommen wir i.d.R. auch rechtzeitig mit, wenn sich die Bedingungen für die Tiere zu ihrem Nachteil ändern und reagieren entsprechend darauf. Weiterhin bitten wir unsere Gäste, bei eigenständigen Buchungen von Leistungen anderer Anbieter vor Ort, keine der üblichen touristischen Elefantenangebote wahrzunehmen.“ (Stand Februar 2019)
Lernidee Erlebnisreisen	will in Zukunft elefantenfreundlich werden und ist dabei, sein Programm umzustellen. (Stand März 2020)
MISTER TRIP	„Natürlich ist das Thema Nachhaltigkeit auf unserer Seite ein wichtiger Aspekt bei der Auswahl unserer Kooperationspartner vor Ort und wir sind auch im ständigen Austausch mit unseren Partnern zu diesem Thema. Ich werde mein Team direkt bitten, die Veranstalter vor Ort nochmals auf das Thema zu sensibilisieren und sie zu bitten, Ihre Programme entsprechend zu prüfen.“ (Stand Februar 2019)
studienreisen.de	will in Zukunft elefantenfreundlich werden und ist dabei, sein Programm umzustellen. (Stand März 2020)

4. Reiseveranstalter mit deutlichem Verbesserungspotenzial für Tier- und Artenschutz

Africanworld	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Airwaystravel	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Asiamar	hat keinerlei Interesse, ihr Angebot elefantenfreundlich umzugestalten. (Stand Januar 2019)
Asien Special Tours	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
AST African Special Tours	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)

Astoria Kreuzfahrt/ Flussreisen	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Auslandslust	hat bisher keine Änderungen an seinem Programm vorgenommen. (Stand Januar 2019)
Bwana Tucke-Tucke	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Diamir	hat keinerlei Interesse, sein Angebot elefantenfreundlich umzugestalten. (Stand Januar 2019)
DUMA Naturreisen	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
East Asia Tours	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Eberhardt Travel	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Fauna-Reisen	hat keinerlei Interesse, ihr Angebot elefantenfreundlich umzugestalten und möchte keine Stellung hierzu abgeben. (Stand Dezember 2019)
Go Asia	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
IC Gruppenreisen	hat keinerlei Interesse, ihr Angebot elefantenfreundlich umzugestalten. (Stand Januar 2019)
Indigo Urlaub	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Insight Reisen	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Kneissl Touristik	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Logo Reisen	hat bisher keine Änderungen zugesagt. (Stand Januar 2019)
Lotus Travel	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Oasis Travel	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Polster & Pohl	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)

Praivit Luxusreisen	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Reisebausteine	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Reisen Exklusiv	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Restplatzbörse	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Rotel Tours	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Rundreisen	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Safari	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Schweizer Reisebüro Intertreck	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Suntrips	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Take Off Erlebnisreisen	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Thailand-Tours	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Tischler Reisen	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Travelscout 24	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Januar 2019)
Vivamundo Reisen	hat sich nicht auf unsere Schreiben zurückgemeldet und noch weiterhin Angebote mit direktem Kontakt zu Elefanten im Programm. (Stand Juli 2019)

Alle Angaben sind ohne Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Da Reiseprogramme stetig verändert werden, handelt es sich bei den oben aufgeführten Tabellen um eine Momentaufnahme. Die Kampagne wurde 2014 bis 2020 durchgeführt. Überarbeitung der Einstufung sind in der Tabelle mit Monats- und Jahresangabe vermerkt. Außerdem beziehen sich die Tabellen ausschließlich auf Angebote mit Elefanten; Angebote mit anderen Wildtieren sind nicht mit in die Bewertung eingeflossen.